... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Suchtberatungszentrum I

DROBS

Jugend- und Drogenberatung
Fachstelle für Suchtprävention

Vorstellung Konzept
Integration einer zweiten „Fachstelle (Fachkraft) für Suchtprävention“ ab 2023

Marc Manser, Geschäftsbereichsleiter der gemeinnützigen PSW GmbH
Evelin Nitsch-Boek, Leiterin des SBZ I

... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Warum beteiligen wir uns am Interessenbekundungsverfahren?

Alle Kriterien lt. Ausschreibung werden erfüllt:

30 Jahre DROBS

- professionelle langjährige Erfahrungen in der Prävention

- anerkannte Jugend- und Drogenberatungsstelle in Magdeburg:
Leistungsvertrag für Aufgabengebiet Suchtprävention: Fachstelle und Prävention im Setting Schule, vgl. Interessenbekundungsverfahren 2019

... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Schwerpunkte der bestehenden Fachkraft Fachstelle (1 VzÄ):

(Angebote in den Settings Kita, Schule, Berufsausbildung, Jugendhilfe)

bedarfsorientierte (Team-)weiterbildungen, fachliche Beratung für Multiplikator*innen (die Bedarfe können die MA vor Ort am besten einschätzen) z.B.

- Umgang mit konsumierenden Jugendlichen in der Schule/Einrichtung (Konzepte)
- Motivierende Gesprächsführung mit konsumierenden Jugendlichen
- Kinder/Jugendliche in suchtbelasteten Familien – wahrnehmen und unterstützen
- „Eigenständig werden“ – Unterrichtsprogramm für die Klassen 1 bis 6

Arbeit im Setting

- Prev@WORK – Suchtprävention in der Ausbildung (direkte Arbeit mit Jugendlichen)

Arbeit mit Eltern

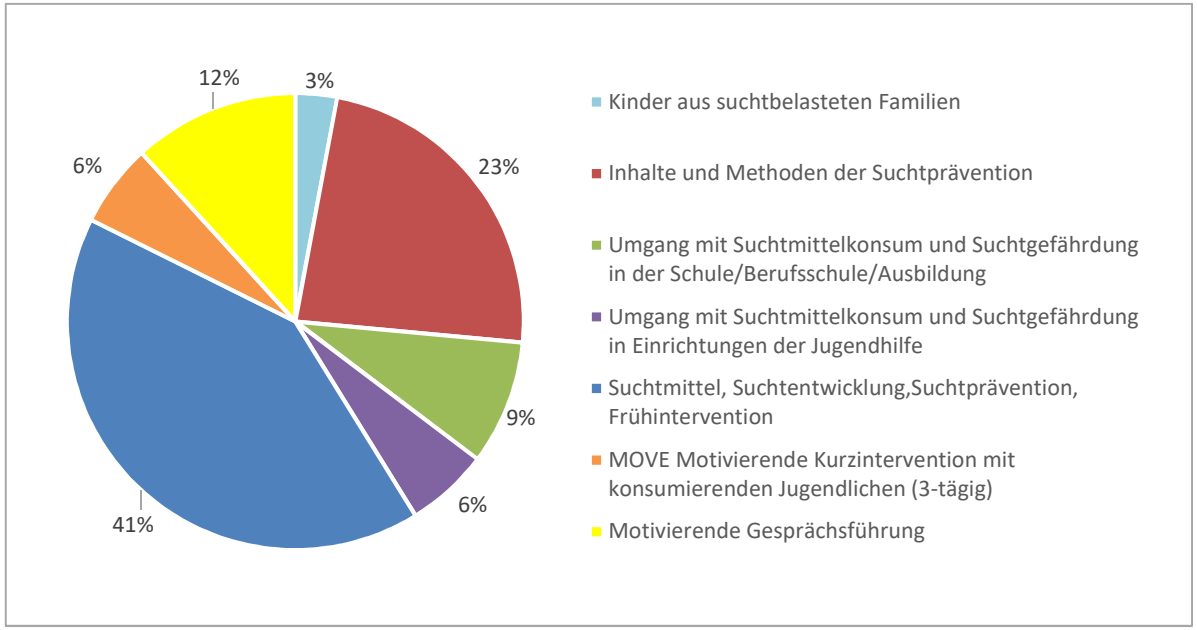
- Projekt „Elternschultüte“ – Begleitung des Überganges in die weiterführende Schule (Umsetzung an 12 Schulen)
- Thematische Elternabende zur Suchtprävention (ab Klasse 5)

... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Schwerpunkte der Weiterbildungen für Multiplikator*innen der bestehenden Fachkraft Fachstelle (1 VzÄ):

(statistische Erfassung DotSys 2021)



... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Welche Schulen werden mit den vorhandenen personellen Ressourcen bedient?

Schwerpunkte der bestehenden Fachkräfte Suchtprävention (1,6 VzÄ):

Zielgruppe	Teilnehmer	Veranstaltung 90 Minuten bis 3 Stunden	Projekttag ab 3 Stunden
Kinder bis 12 Jahre (Kl. 2-6)	171	2	8
Jugendliche 13-18 Jahre (Kl. 7-12)	619	9	21
Auszubildende 17-27 Jahre	231	8	1

Schulform	Anzahl der Schulen in Magdeburg	Durch Prävention 2021 erreicht	Durch Prävention 2022 erreicht
Förderschulen / Schulen des zweiten Bildungswegs	13	2	3
Grundschulen	38	2	5
Gymnasien / Gemeinschaftsschulen / Gesamtschulen / Sekundarschule	26	8	14
Berufsbildende Schulen	6	3	4
Schulen in freier Trägerschaft	15	4	3

- Abgrenzung der Aufgaben (vgl. Ausschreibung) möglich:

(Neue) Themenschwerpunkte können durch 2. Fachkraft realisiert werden:

- Angebote für Kinder in suchtbelasteten Familien
- Angebote für Kinder zur Mediennutzung
- Angebote für junge erwachsene Menschen mit Behinderungen

- Abgrenzung der Aufgaben möglich

ABER

Es geht aus unserer Sicht nicht nur um eine Erweiterung der Themenfelder, sondern auch um einen quantitativen und qualitativen Ausbau des Vorhandenen!

→ z.B. Elternschultüte: derzeit 12 Schulen, weitere können aufgrund der personellen Ressourcen derzeit nicht berücksichtigt werden
→ z.B. Kinder in Suchtfamilien: Im Fokus sollten stärker Gynäkolog*innen, Hebammen, Kinderärzt*innen bedacht werden
→ Evaluierte Präventionsangebote in Förderschulen: Ausbau
→ z.B. Elternabende zur Suchtprävention in Kita/Grundschule: Themenschwerpunkt Mediennutzung
→ Arbeit mit Schüler*innen im Settingansatz

- Kooperation mit SBZ I (vgl. Ausschreibung) optimal möglich:

aufgebaute funktionierende Strukturen des SBZ I in der Vernetzung / Kooperation können genutzt werden,

schnelle und kollegiale Absprachen mit bestehendem Personal des SBZ I der finanzierten Suchtpräventionsfachkräfte durch örtliche Nähe und qualifizierte Mitarbeiterinnen (know-how kann intern vermittelt werden) wird ermöglicht

eine Vertretbarkeit ist gesichert

Was hat uns noch ermutigt, uns am Interessenbekundungs-verfahren zu beteiligen?

- räumliche Ausstattung vorhanden
- hoher Bekanntheitsgrad der DROBS in der Bevölkerung
- maßgeblich Themen des Bedarfs für 2. Fachstelle in die fachpolitische Diskussion aufgrund der fachlichen Basisarbeit und Kompetenz eingebracht – diese fanden 1:1 Berücksichtigung im Konzept der Stadt MD zur Fortschreibung der Suchtkrankenhilfe und Prävention, „es fehlt nicht die Qualität, sondern die Quantität“
- angemessener Anteil an Eigenmitteln wird zugesichert

Wir haben ebenfalls die

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Realisierung der Tätigkeit von Fachstellen für Suchtprävention im Land Sachsen-Anhalt (MBL.LSA Nr. 41/2020 vom 30.11.2020) in unserem Konzept beachtet.

(Grundlage: Konzept „Fachstellen für Suchtprävention-Arbeitsauftrag und Tätigkeitsbeschreibung“ – abgestimmt zwischen LS und MS)

Welche konzeptionelle Weiterentwicklung kann mit der zweiten Fachkraft in der bestehenden Fachstelle verwirklicht werden?

1. Arbeit mit Multiplikator*innen zur Etablierung von

- Angeboten für Kinder in suchtbelasteten Familien
- Angeboten für Kinder zur Mediennutzung
- Angeboten für Menschen mit Behinderungen

Welche konzeptionelle Weiterentwicklung kann mit der zweiten Fachkraft in der bestehenden Fachstelle verwirklicht werden?

2. Koordination und Vernetzung

- Gute Einarbeitung durch Fachpersonal der Suchtprävention
- Mitarbeit in Gremien und Neuetablierung von Gremien (z.B. Netzwerk Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern in der Magdeburg)
- Beteiligung an bundesweiten Kampagnen und Umsetzung vor Ort mit Fokussierung auf regional relevante Themen

Welche konzeptionelle Weiterentwicklung kann mit der zweiten Fachkraft in der bestehenden Fachstelle verwirklicht werden?

3. Öffentlichkeitsarbeit

- Bereitstellung von Informations- und Arbeitsmaterialien (z.B. für Kinderärzte, Gynäkolog*innen)
- Präsenz in sozialen Medien und Printmedien zu Hilfen für Betroffene, Angeboten der Weiterbildungen…
- Beteiligung an bundesweiten Kampagnen und Umsetzung vor Ort mit Fokussierung auf regional relevante Themen

... verlässlich
... leidenschaftlich
... wirkungsvoll

DER PARITÄTISCHE
PSW-GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit